

Transdev Rhein-Ruhr GmbH

Tarifverträge abgeschlossen

Zum Start des Unternehmens Transdev Rhein-Ruhr (TDRR) am 1. September 2022 wurden auch die Tarifverträge abgeschlossen. Sie treten an diesem Tag in Kraft. Für die von der NordWestBahn (NWB) übergehenden Arbeitnehmer ändert sich nichts. Die Vergütung – Entgelt und Zulagen –, die Arbeitszeit- und Planungsregelungen und die sozialen Schutzbestimmungen wurden von der NWB übernommen.

So gilt auch für TDRR der Konzern-Rahmentarifvertrag für das Zugpersonal (KoRa-ZugTV Transdev). Außerdem ist das Unternehmen dem TV Personalübergang SPNV beigetreten. Ein Tarifvertrag über eine gemeinsame Einrichtung (GE) – dem FairnessBahNEen e.V. – wurde ebenfalls abgeschlossen. Es besteht also für die GDL-Mitglieder bei der TDRR übergangslos Anspruch auf Leistungen der GE.

Die GDL-Tarifverträge werden aber nicht nur für das Zugpersonal gelten, sondern für alle Arbeitnehmer der TDRR. Sobald nämlich der Mantel- und Entgelttarifvertrag der NWB abgeschlossen ist, tritt er automatisch auch bei TDRR in Kraft.

Die Arbeitgeberseite hatte auch gar nicht die Absicht, die Ausgründung aus der NWB zu nutzen, um Regelungen zu verschlechtern. So bestanden die Tarifverhandlungen auch überwiegend aus Abstimmungen zur tariftechnischen Umsetzung.

Die Tarifverträge für TDRR haben wie alle anderen Transdev-Tarifverträge eine Laufzeit bis zum 30. Juni 2023. Sie liegen vollständig unterschrieben vor.